

# D

## Delta-Check



C. Vidal<sup>1</sup> und W.-R. Külpmann<sup>2</sup>

<sup>1</sup>Landeskriminalamt Niedersachsen, Dezernat 53 „Chemie“, Hannover, Deutschland

<sup>2</sup>Hannover, Deutschland

**Synonym(e)** [Trendkontrolle](#)

**Englischer Begriff**  $\Delta$ -check

**Definition** Vergleich des aktuellen Messwertes mit Vorwerten des Patienten für die gleiche Messgröße.

**Beschreibung**  $\Delta$ -Check ist eine Form der Plausibilitätskontrolle (s. ► [Plausibilität](#)). Man macht sich zunutze, dass Mess-

größen innerhalb einer bestimmten Zeit in ihrem Wert maximal nur um einen bestimmten Betrag ansteigen oder abfallen können. Wird festgestellt, dass dieser Betrag überschritten ist, besteht der Verdacht auf eine fehlerhafte Messung oder eine Probenverwechslung. In den Stammdaten der Labor-EDV werden für jede Messgröße entsprechende Bereiche festgelegt. Zusätzlich lässt sich definieren, ab welcher Unter- bzw. Überschreitung der Bereiche dieser Messwert vor Ausgabe auf dem Befund in der medizinischen Freigabe zu prüfen ist.

## Literatur

Stamm D, Büttner J (1995) Beurteilung klinisch-chemischer Analyseergebnisse. In: Greiling H, Gressner AM (Hrsg) Lehrbuch der Klinischen Chemie und Pathobiochemie, 3. Aufl. Schattauer Verlag, Stuttgart